

Multiplate®-Thrombozytenfunktionsdiagnostik

Die Multiplate®-Thrombozytenfunktionsdiagnostik wird zur Messung der ASS- bzw. Clopidogrel-Wirkung auf die Thrombozytenfunktion sowie zur Erfassung einer ASS-beziehungsweise Clopidogrel-Resistenz angewandt.

ASS und Clopidogrel (Plavix®, Iscover®) spielen eine wichtige Rolle in der Therapie kardiovaskulärer Erkrankungen. Beide entfalten ihre antithrombotische Wirkung durch eine Hemmung der Thrombozytenfunktion. Für ASS ist seit einigen Jahren bekannt, dass bei einem Teil der Patienten eine ausreichende Wirkung auf die Plättchen ausbleibt, was allgemein als „ASS-Resistenz“ bezeichnet wird. Gleiches wird in aktuellen Untersuchungen auch für Clopidogrel beschrieben. Die Inzidenzen werden zwischen 5 – 20 % für ASS und bis zu 30 % für Clopidogrel angegeben. Der Nachweis der aggregationshemmenden Wirkung auf die Thrombozyten hat daher große Bedeutung für die Optimierung der antithrombotischen Therapie.

Das Multiplate®-System – basierend auf der Impedanzaggregometrie aus Vollblut – bietet die Möglichkeit, die Thrombozytenfunktion und insbesondere die Wirkung von ASS und Clopidogrel zuverlässig und schnell zu testen. Im Falle einer Resistenz gegen eines der Medikamente kann die Umstellung auf ein alternatives Präparat die therapeutische Konsequenz sein.

Zusammenfassend liefert das Multiplate®-System wichtige patientenbezogene Aussagen zur Wirksamkeit von ASS und Clopidogrel. Die medikamentöse Therapie zum Schutz des Patienten vor weiteren thrombotischen Ereignissen kann somit optimiert werden.

Untersuchungsmaterial/Präanalytik

Für die Messung mittels Multiplate® sind Spezialmonovetten (mit Hirudin als Antikoagulans) erforderlich, die wir Ihnen nach Rücksprache jederzeit zur Verfügung stellen. Die Proben sollten innerhalb von zwei Stunden nach Blutentnahme ins Labor gelangen. Die Ergebnisse können wir Ihnen noch am selben Tag übermitteln.

Abrechnungsinformation

EBM (32455)	33,20 €
GOÄ (3961)	60,33 € (1,15-facher Satz)
IGeL	52,46 €

Als Ausnahmekennziffer kann die 32011 angegeben werden: „Therapiepflichtige hämolytische Anämie, Diagnostik und Therapie der hereditären Thrombophilie, des Antiphospholipidsyndroms oder der Hämophilie“

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dr. med. Markus Compes

Facharzt für Transfusionsmedizin, Hämostaseologie

Tel.: 0221 940 505 358

E-Mail: m.compes@wisplinghoff.de